

SGAIM-Delegiertenversammlung 2023

EPAs und Zielsetzungen 2024 im Fokus

Am 16. November 2023 hat die SGAIM-Delegiertenversammlung in der Welle 7 beim Bahnhof Bern stattgefunden. Im Fokus standen nebst Standardtraktanden ebenfalls die geplante Einführung der AIM-basierten «Entrustable Professional Activities» (EPAs). Insgesamt 28 Delegierte haben den Weg nach Bern gefunden.

Zahlreich sind die Delegierten der SGAIM der Einladung zur diesjährigen Delegiertenversammlung gefolgt: 28 Delegierte sind vom SGAIM-Co-Präsidium sowie durch PD Dr. Robert Escher in der Welle 7 beim Bahnhof Bern begrüsst worden. Nebst den zur Abstimmung stehenden Traktanden lag ein weiterer Schwerpunkt beim Thema «EPAs»: Was sind deren Ziele? Wird der Lernzielkatalog durch sie ersetzt oder ergänzt? Bedeuten diese einen administrativen Mehraufwand?

KD Dr. Sonia Frick, Dr. Matteo Monti sowie Dr. David Gachoud moderierten das Thema und haben mit einer interessanten Präsentation eine gemeinsame «Wissensbasis» geschaffen. Anschliessende Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sie kompetent beantwortet. Um den Bogen zur Praxis schlagen zu können, haben im Anschluss die Delegierten in Gruppen-Workshops einzelne EPAs genauer unter die Lupe genommen und im Plenum vorgestellt und diskutiert. Zahlreiche Verbesserungsvorschläge sind so erarbeitet worden. Grundsätzlich erachteten die Teilnehmenden die EPAs als meist nützlich

und inhaltlich korrekt. Die EPAs sollen nun in Zusammenarbeit mit der Weiterbildungskommission verfeinert, finalisiert und mit dem Vorstand der SGAIM abgestimmt werden, bevor sie auch dem SIWF vorgelegt werden. Als Jahresziel 2024 sollen diese in der Praxis zumindest getestet werden.

Die SGAIM blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück

Das Jahr 2023 war in vielerlei Hinsicht herausfordernd. Der Vorstand der SGAIM blickt auf viele Höhepunkte zurück. Dazu gehören sicherlich der Frühjahrs- als auch der Herbstkongress. Mit aktuellen Themen wie Künstliche Intelligenz und neuen Angeboten haben die Veranstaltungen eine wachsende Anzahl an Besuchenden nach Basel und Zürich gelockt. Auch die zweite «Diagnostic Masterclass» im Juli 2023 hat sich grosser Beliebtheit erfreut. Die Zahl an Mitgliedern konnte erneut gesteigert werden, insbesondere beim Nachwuchs ist seit einigen Jahren ein deutlich positiver Trend zu beobachten. Die Jahresziele für 2023 sind meist erreicht und für 2024 festgelegt worden.

Neben den Aktivitäten der einzelnen Kommissionen hat der Vorstand der SGAIM die gemeinsame Vernehmlassungsantwort der SGAIM und weiterer ärztlicher Grundversorgerorganisationen an das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation in den Jahren 2025 bis 2028 vorgestellt. Darin sind 200 Millionen Franken zur Stärkung der medizinischen Grundversorgung beantragt worden.

SGAIM stellt Weichen für die Zukunft

Für 2024 setzt sich die SGAIM insgesamt zehn Ziele, um die Fachrichtung besonders in den Bereichen Qualität, Forschung und Nachwuchs weiterzuentwickeln und ihre Mitglieder in ihrem Arbeitsalltag zu unterstützen. So erscheinen im neuen Jahr sowohl das Weissbuch «Qualitätsverbesserung in der AIM» als auch eine französischsprachige sowie überarbeitete Version des Leitfadens «Die oberärztliche Tätigkeit – eine neue Herausforderung». Und: Das erfolgreiche Format «SGAIM Diagnostic Masterclass» wird im Herbst 2024 in Eigenregie erneut durchgeführt. Die EPAs für die AIM sollen fertiggestellt und in der zweiten Jahreshälfte soll in ausgewählten Spitälern und Pra-



© SGAIM / Sascha Hardegger

Budget, Mitgliederbeiträge und Jahresziele: Die Delegierten der SGAIM haben an der diesjährigen Delegiertenversammlung rege von ihrem Stimmrecht Gebrauch gemacht.



© SGAIM / Sascha Hardegger

Führten kompetent durch das Thema «EPAs»: KD Dr. Sonia Frick sowie Dr. David Gachoud.

zen ein Pilotversuch durchgeführt werden. Zudem: Die Karrierewege des Nachwuchses sollen genauer unter die Lupe genommen werden. Updates werden beim nächsten Herbstkongress in Lugano stärker als bisher gewichtet.

Die Beschlüsse der Delegiertenversammlung vom 16. November 2023 auf einen Blick:

- Verabschiedung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 17.11.2022

- Mitgliederbeiträge 2024 bleiben unverändert
- Genehmigung des Budgets 2024
- Wahl der Revisionsstelle: BDO AG in Basel
- Abnahme der Jahresziele 2024:
 1. Veröffentlichung des Weissbuchs «Qualitätsverbesserung in der AIM»
 2. Stärkung der Forschungsförderung in der Allgemeinen Inneren Medizin
 3. Abschluss Akkreditierung des Weiterbildungstitels AIM Zyklus 2025
 4. Fertigstellung der «Entrustable Professional Activities» (EPAs) für die AIM

inklusive Pilotierung der EPAs an den Spitälern/Praxen der Working-Group

5. Fortführung der Arbeitsgruppe «Spitalbasierte AIM» für die Erarbeitung von Lösungsansätzen und Verbesserungsvorschlägen
6. Durchführung einer dritten «Diagnostic Masterclass» in Eigenregie
7. Veröffentlichung einer französischen und überarbeiteten Version des Leitfadens «Die oberärztliche Tätigkeit – eine neue Herausforderung»
8. Umsetzung eines neuen Konzepts für den Herbstkongress 2024 insbesondere mit stärkerer Gewichtung von Updates
9. Evaluierung einer Workforce-Umfrage bzw. Kohortenstudie bei Hausärztinnen und Hausärzten sowie Spitalärztinnen und Spitalärzten ab dem 1. Assistenzarztjahr auf nationalem Niveau, um die Karrierewege des AIM-Nachwuchses nachzuverfolgen
10. Wiederaufnahme der Datensammlung für die SGAIM-SwissDRG-Datenbank und Einreichung datengestützter SwissDRG-Anträge im Antragswesen 2024 zur Verbesserung der Finanzierung stationärer AIM-Leistungen

Redaktionelle Verantwortung

Sascha Hardegger, SGAIM
Verantwortlicher Kommunikation/Marketing
Schweizerische Gesellschaft
für Allgemeine Innere Medizin (SGAIM)
Monbijoustrasse 43
Postfach
CH-3001 Bern
sascha.hardegger[at]sgaim.ch